



EUROPA-PARLAMENTET  
EUROPÄISCHES PARLAMENT  
ΕΥΡΩΠΑΪΚΟ ΚΟΙΝΟΒΟΥΛΙΟ  
EUROPEAN PARLIAMENT

PARLAMENTO EUROPEO  
PARLEMENT EUROPEEN  
PARLAMENTO EUROPEO  
PARLAMENTO EUROPEO

EUROPEES PARLAMENT  
PARLAMENTO EUROPEU  
EUROOPAN PARLAMENTTI  
EUROPAPARLAMENTET

## **Das Europäische Parlament plant keine Mittelzufuhr zum freiwilligen Pensionsfonds für Europaabgeordnete**

Das Präsidium des Europäischen Parlaments hat beschlossen, dass die Verluste des freiwilligen Pensionsfonds für Europaabgeordnete nicht durch eine Kapitalzufuhr aus Steuermitteln gedeckt werden. Anders lautende Presseberichterstattung ist falsch. Eine Reihe von Maßnahmen wird die Liquidität des Pensionsfonds ohne eine neue Mittelzufuhr sichern. Im Einzelnen:

- Das Alter, ab dem eine Rente bezogen werden kann, wird von 60 auf 63 Jahre heraufgesetzt.
- Die vorzeitige, wenn auch reduzierte, Auszahlung der Rente ab dem 50. Lebensjahr ist in Zukunft nicht mehr möglich.
- Die Option, 25 Prozent der erworbenen Rentenzahlungen als Einmalzahlung zu erhalten, wird gestrichen.

Der freiwillige Pensionsfonds wird ab sofort praktisch keine neuen Mitglieder mehr aufnehmen, weil im Juli 2009 das neue Abgeordneten-Statut in Kraft tritt, das unter anderem auch die Altersbezüge für alle Europaabgeordneten einheitlich regelt.

Ich selbst war zu keinem Zeitpunkt Mitglied des freiwilligen Pensionsfonds.

Klaus Hänsch, MdEP